

JPMorgan Funds – Multi Manager Sustainable Long Short Fund

Ausschlusspolitik

Juni 2020

Durch den Ausschluss bestimmter Branchen und Aktivitäten entspricht der JPMorgan Funds – Multi Manager Sustainable Long Short Fund (der „Fonds“) vielen der ökologischen, sozialen und governance-bezogenen Werte, die unsere Kunden miteinander verbinden. Die folgenden Ausschlüsse gelten für physische Anlagen im Portfolio des Fonds und für über Derivate eingegangene Long-Positionen, je nach dem zugrunde liegenden wirtschaftlichen Exposure. Derivate, die zum Eingehen von Short-Positionen genutzt werden, stellen keine im Besitz des Fonds befindlichen Anlagen dar und werden bei der Bewertung der Ausschlüsse nicht berücksichtigt. Ebenso finden auch Indizes und kollektive Kapitalanlagen bei der Bewertung der Ausschlüsse keine Berücksichtigung. Der Fonds beabsichtigt, einige Branchen vollständig auszuschließen und für die unten aufgeführten Ausnahmen einen prozentualen Maximalwert vorzuschreiben, der jeweils davon abhängt, ob es sich bei dem Unternehmen um einen Hersteller, Händler oder Dienstleister handelt.

	ERTRAGSBASIERTE AUSSCHLÜSSE		VOLLSTÄNDIGE AUSSCHLUSSLISTE
WERTEBASIERT	Konventionelle Waffen (einschließlich Waffenkomponenten)	Stromerzeugung (Kohle)	Umstrittene Waffen (einschließlich Waffenkomponenten)
	Alkohol	Stromerzeugung (Öl und Gas)	Atomwaffen
	Tabak	Stromerzeugung (Kernenergie)	Pornographie
	Glücksspiel		Ölsande
	Fossile Brennstoffe (Kohle, Öl, Gas)		
NORMEN-BASIERT*			Unternehmen, die gegen den UN** Global Compact verstoßen

* Wenn der Verstoß gegen die Normen nicht zeitnah behoben werden kann oder das Unternehmen keine Bemühung um eine Lösung des Problems zeigt, werden wir dieses Unternehmen unverzüglich ausschließen. Sollte die Lage nicht eindeutig sein, werden wir uns mit dem Unternehmen bezüglich dieses Themas in Verbindung setzen.

** „UN“ steht für „Vereinte Nationen“. Der UN Global Compact ist eine Initiative, die Unternehmen weltweit dazu motivieren soll, sich stärker in den Bereichen Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung zu engagieren und über die Umsetzung entsprechender Maßnahmen Bericht zu erstatten.

Innerhalb des Ausschlussrahmens des Fonds unterscheidet der Anlageverwalter, J.P. Morgan Alternative Asset Management, Inc. („JPMAAM“), zwischen zwei Gruppen von Unternehmen: jenen die weiterhin auf weniger nachhaltige Aktivitäten setzen, und jenen, die sich im Übergang zu einem stärker auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Geschäftsmodell befinden, insbesondere im Hinblick auf den Klimawandel. So geht JPMAAM insbesondere davon aus, dass Unternehmen aus dem Bereich der Stromerzeugung die Themen Klimawandel und CO₂-Fußabdruck in zunehmendem Maße in ihren Strategien berücksichtigen werden.

Daher ist JPMAAM bestrebt, Unternehmen aus dem Bereich der Stromerzeugung zu identifizieren, die aktiv auf nachhaltige Energiequellen umstellen und bei ihren Geschäftsstrategien verstärkt auf eine Reduzierung ihres CO₂-Fußabdrucks achten. Diese Unternehmen, die normalerweise ausgeschlossen wären, müssen (1) gemäß der ESG-Bewertungsmethode von JPMAAM einen Entwicklungstrend hin zu einem auf mehr Nachhaltigkeit ausgerichteten Geschäftsmodell aufweisen, und dürfen (2) insgesamt maximal 5% des Nettoinventarwerts des Fonds ausmachen.

Quelle: J.P. Morgan Alternative Asset Management, Inc., Stand: 25. November 2019. Die oben genannten Ausschluss- und Einschlusskriterien unterliegen regelmäßigen Änderungen, die keiner vorherigen Ankündigung bedürfen. In dem vorliegenden Dokument werden alle Änderungen berücksichtigt.

Vertreter in der Schweiz: JPMorgan Asset Management (Schweiz) GmbH, Dreikönigstrasse 37, 8002 Zürich. Zahlstelle in der Schweiz: J.P. Morgan (Suisse) SA, 8 Rue de la Confédération, 1204 Genf. Der Verkaufsprospekt, die Dokumente mit wesentlichen Informationen für den Anleger, die Satzung sowie der Jahres- und Halbjahresbericht, können kostenlos bei dem Vertreter bezogen werden.

LV-JPM52688 | 06/20 | CH_DE